

# Einbau- und Programmieranleitung Funktionsempfänger SLX801/804/809.

Decoder für SELECTRIX-Digital zum unabhängigen Schalten von Funktionen in Personen- und Güterwagen wie Licht, Geräuschelektronik, Magnetkupplungen und weiteres.

## Daten:

SLX801: 33x12x3mm; 1 Ausgang max. 0,6A.

SLX804: 35x12x3mm; 4 Ausgänge je 0,2A; Gesamtstrom max. 0,6A.

SLX809: 12x12x3mm; Verstärker 1 Ausgang max. 0,6A.

Eigenstromaufnahme: kleiner 10mA.

Die Bausteine sind mit dünnen flexiblen Drähten für Lötanschluß versehen.

## Einbau:

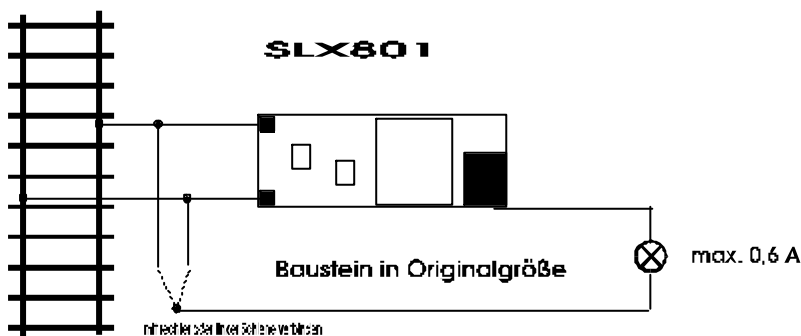
Der Baustein kann an einen beliebigen freien Platz im Wagen eingebaut werden.

Bei Innenbeleuchtung sollte darauf geachtet werden, daß der Lichtleiter nicht abgedeckt wird.

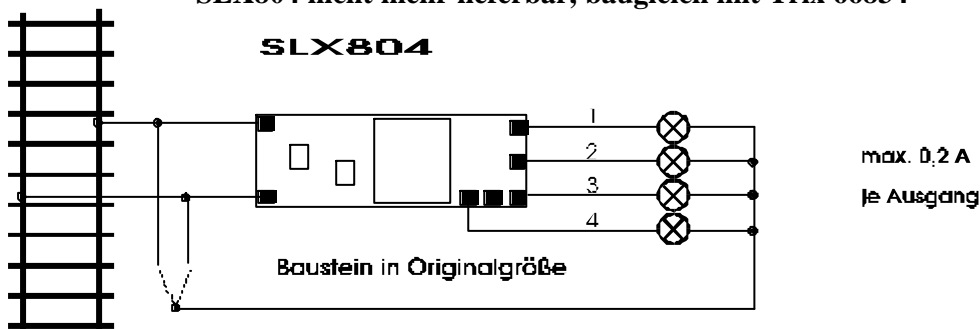
Es wird empfohlen, besonders bei Wagen mit Innenbeleuchtung auf Allradstromabnahme zu achten.

Bei Verwendung von leitenden Kupplungen kann mit einem Baustein SLX801 oder SLX804 mit Verstärker SLX809 die gesamte Innenbeleuchtung geschaltet werden. Die Masserrückführung der Wagen muß dann in allen Wagen von der gleichen Schienenseite aus erfolgen. Dies gilt auch bei der Durchverdrahtung von Zugverbänden.

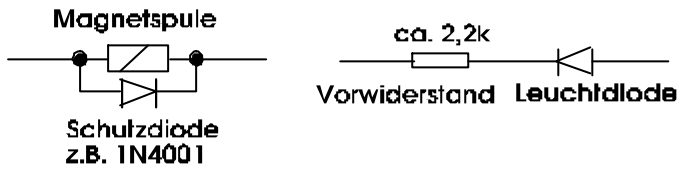
## Anschluß:



SLX804 nicht mehr lieferbar, baugleich mit Trix 66834

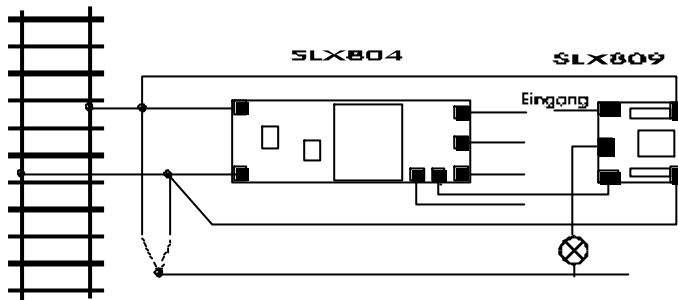


Es können natürlich neben Glühlampen auch Leuchtdioden, Magnetartikel und anderes beliebig gemischt angeschlossen werden. Bei Leuchtdioden bitte den erforderlichen Vorwiderstand, bei Magnetartikeln die Schutzdiode nicht vergessen.



Bitte Stromaufnahme beachten!

### Anschluß des Verstärkerbausteines



Es kann an jeden Ausgang ein Verstärker angeschlossen werden.

### Programmierung:

Die Programmierung erfolgt mit dem Trix-Programmer 66841 oder mit dem Lok Control 2000 66816 in Verbindung mit dem Central Control 2000 66800.

Im übrigen erfolgt die Programmierung nach den entsprechenden Anleitungen. Nach Eingabe der gewünschten Adresse sind für die Höchstgeschwindigkeit und die Beschleunigung jeweils die Werte 1 einzugeben. Die Einstellung der Impulsbreite und Anzahl der Halteabschnitte erfolgt nach untenstehenden Angaben.

Die Adresse kann frei gewählt werden. Sie darf auch mit der Adresse der Zuglok übereinstimmen. In diesem Fall kann die Zuginnenbeleuchtung zusammen mit der Lokfrontbeleuchtung geschaltet werden. Sinnvoll ist auch die Schaltung der Zuginnenbeleuchtung mit der Horntaste.

<b>SLX801:</b>	<b>Funktionsansteuerung</b>	<b>Lokansteuerung</b>
	Combi Control, Route Control,	Lok Control, Combi Control
	Lok Control 2000	Lok Control 2000

#### Impuls Stop

Adr.,11	1 --	Taste 1	-
Adr.,11	2 --	Taste 2	-
Adr.,11	3 --	Taste 3	-
Adr.,11	4 --	Taste 4	-
Adr.,11	1 =	Taste 5	-
Adr.,11	2 =	Taste 6	-
Adr.,11	3 =	Taste 7	Lichttaste
Adr.,11	4 =	Taste 8	Horntaste

**SLX804:** Lokansteuerung mit Lok Control, Combi Control oder Lok Control 2000

#### Impuls Stop

Adr.,11	1 --	Ausgang 1:	Lichttaste und Lok rückwärts
		Ausgang 2:	Lichttaste und Lok vorwärts
		Ausgang 3:	Lichttaste
		Ausgang 4:	Horntaste

**SLX804:** Funktionsansteuerung unterer Halbkanal mit Combi Control, Route Control oder Lok Control 2000

#### Impuls Stop

Adr.,11	2 --	Ausgang 1:	Taste 1
		Ausgang 2:	Taste 2
		Ausgang 3:	Taste 3
		Ausgang 4:	Taste 4

**SLX804:** Funktionsansteuerung oberer Halbkanal mit Combi Control, Route Control oder Lok Control 2000

#### Impuls Stop

Adr.,11	3 --	Ausgang 1:	Taste 5
		Ausgang 2:	Taste 6
		Ausgang 3:	Taste 7
		Ausgang 4:	Taste 8

Nicht geeignet für Kinder unter 14 Jahren.  
aufbewahren.

Betriebsanleitung für späteren Gebrauch bitte



**Bürgermeister-Mävers-Str. 2a**  
**D 28867 Syke Tel.: 04242-4377**

08/1996

SLX80X.anl.